

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

STELLUNGNAHME
18/756

A01

**Anhörung von Sachverständigen
des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales
zur Landesweiten Werbekampagne für Ausbildungsberufe starten –
Zielgruppenorientierung verbessern!
am Mittwoch, dem 27. September 2023**

Stellungnahme der Stadtwerke Düsseldorf AG

Die Stadtwerke Düsseldorf AG begrüßen die Initiative, eine landesweite Werbekampagne für Ausbildungsberufe ins Leben zu rufen, um die Zielgruppenorientierung zu verbessern. Wir sehen die Notwendigkeit, vor allem junge Menschen verstärkt für eine Ausbildung zu begeistern und ihnen vielfältige Perspektiven für ihre berufliche Zukunft aufzuzeigen. Als einer der größten Arbeitgeber in Düsseldorf und der Region ist es uns ein zentrales Anliegen, die nachhaltige Fachkräfteentwicklung in unserer Stadt zu fördern und zu unterstützen.

Die duale Ausbildung hat sich in Deutschland als äußerst erfolgreiches Modell bewährt und leistet einen wesentlichen Beitrag für einen qualifizierten Einstieg in den Arbeitsmarkt. Umso relevanter ist darum die Beobachtung, dass in den letzten Jahren die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Ausbildungsplätze rückläufig ist. Hier sehen wir eine klare Aufgabe für Politik, Wirtschaft und Bildungsinstitutionen, gemeinsam aktiv zu werden und gegenzusteuern.

Die geplante landesweite Werbekampagne bietet eine gute Möglichkeit, die Attraktivität von Ausbildungsberufen zu bewerben und gezielt auf die Bedürfnisse und Interessen der potenziellen Auszubildenden einzugehen. Dabei ist es u.E. wichtig, dass die Kampagne folgende Aspekte berücksichtigt:

- **Frühzeitige Information:** Die Zielgruppenorientierung sollte bereits in der Schulzeit beginnen, um Schülerinnen und Schüler rechtzeitig über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Hierfür sind enge Kooperationen mit den Schulen und Bildungseinrichtungen unerlässlich.
- **Authentische Darstellung:** Die Kampagne sollte einen realistischen Einblick in den Berufsalltag geben und authentische Erfahrungsberichte von Auszubildenden und Berufstätigen einbeziehen. Dadurch können wir junge Menschen besser ansprechen und ihre Vorstellungen mit der Realität abgleichen.

- **Diversität:** Die Werbekampagne sollte die Vielfalt in der Ausbildung betonen und keine Geschlechterklischees verstärken. Wir begrüßen eine Offenheit beim Zugang zu Ausbildungsberufen, die sich explizit auch an Studienabbrecher:innen als Auszubildende richtet. Wir müssen allen Interessenten, unabhängig von ihrem Alter, Geschlecht, ihrem Hintergrund oder ihrer Herkunft, die gleichen Chancen auf eine Ausbildung bieten.
- **Digitale Präsenz:** Junge Menschen nutzen vermehrt digitale Medien. Daher sollte die Kampagne auch online und in sozialen Netzwerken präsent sein, um die Zielgruppe direkt zu erreichen und zu erreichen.
- **Zusammenarbeit von Wirtschaft und Bildungseinrichtungen:** Eine erfolgreiche Zielgruppenorientierung erfordert eine enge Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Schulen, Universitäten und der Politik. Wir sind bereit, aktiv an der Gestaltung und Umsetzung der Kampagne mitzuwirken und unsere Erfahrungen einzubringen.

Abschließend möchten wir hervorheben, dass die Stadtwerke Düsseldorf AG eine landesweite Werbekampagne für Ausbildungsberufe unterstützen und gerne als Partner für die Umsetzung zur Verfügung stehen. Eine gezielte Zielgruppenansprache ist ein wichtiger Schritt, um junge Menschen für Ausbildungsberufe zu begeistern und die Fachkräfte von morgen zu gewinnen.

Mit freundlichen Grüßen,

Jerome Spanopoulos

Leiter Ausbildung & techn. Fortbildung

Stadtwerke Düsseldorf AG